

Tätigkeitsbericht der Historischen Gesellschaft Wädenswil (HGW) für das Jahr 2023

Vorstand

Der Vorstand der HGW traf sich zu sechs Sitzungen. Die Vorstandsmitglieder erledigten ihren Aufgabenbereich pflichtbewusst und kompetent und die Sitzungen verliefen konstruktiv. Für den grossen Einsatz und den guten Austausch möchte ich allen Vorstandsmitgliedern herzlich danken.

Mitglieder

Am 31. Dezember 2023 zählte die HGW 231 Mitglieder, davon ein Kollektivmitglied. Im Berichtsjahr traten vier Mitglieder aus, drei verstarben. Zwei Mitglieder werden nicht mehr in der Adresskartei geführt, nachdem ihre Mitgliederbeiträge drei Jahre lang ausstehend waren. Dagegen freuen wir uns über fünf Neueintritte.

Historischer Fundus

Mit einem Zeitaufwand von rund 45 Stunden verwaltete Hajo Heyck den städtischen historischen Fundus. Diese Tätigkeit führt die HGW ehrenamtlich im Rahmen der Vorstandsaufgaben aus.

Unter den Neuzugängen 2023 befinden sich Objekte, die während der Ausstellung «Prost! Wädenswiler Getränkekultur» übernommen werden konnten: Fruchtsaft-Gläsli der Obst- und Weinbaugenossenschaft OWG aus den 1950er-Jahren sowie gefüllte Flaschen mit Obstweinen aus den 1960er-Jahren und eine Werbetafel. Von der Wagnerei Rusterholz und von der Schneiderei Huber gingen verschiedene Werkzeuge in die Sammlung über. Eine Nachfahrin von Bundesrat Walter Hauser schenkte dem Fundus dessen Botanisierbüchse, eine Pflanzenpresse und einen Pokal für seine Tätigkeit als Schulpflegepräsident. Aus der Brettlibadi kamen nummerierte Kleiderbügel und ein alter Billettautomat in die Sammlung. Schliesslich erhielt der Fundus unter anderem Kinderspielzeug aus der Familie Blattmann (Metallwarenfabrik).

Von November 2023 bis April 2024 lieh die HGW den Bärenschlitten ins Ortsmuseum Meilen aus. Dort wurde das Prunkstück aus dem Fundus in der Ausstellung «Eisige Zeiten? Von der Seegfrörni zur Gletscherschmelze» präsentiert. Der Schlitten diente zudem als Motiv für eine Foto-Station.

Aktivitäten

Ausstellung 2023: Prost! Wädenswiler Getränkekultur

Die Historische Gesellschaft widmete sich in ihrer Ausstellung von Januar bis April 2023 der Wädenswiler Getränkekultur. Sie umfasste Produkte – Bier, Wein, Most und Schnaps –, Herstellung, Erforschung, Bedeutung und Deutung verschiedener Getränke. Mit der Obst- und Weinbaugenossenschaft (OWG) und der einstigen und heutigen Brauerei prägten grosse Betriebe das Dorf. Dank der ZHAW, der Agroscope und weiteren Institutionen war und ist Wädenswil zudem auch ein Forschungsstandort mit weltweiter Ausstrahlung. Diskussionen um den übermässigen Alkoholkonsum führten auch in Wädenswil zu einer aktiven

Abstinenzbewegung, die in den 1920er-Jahren ihren Höhepunkt erreichte, als hier ganze sechs Abstinenzvereine verschiedenster Ausrichtung vertreten waren.

Rund 190 Objekte in 35 Objektgruppen und unzählige Fotos illustrierten die breite Themenpalette. Insgesamt sahen 1171 Besucherinnen und Besucher die Ausstellung und die Anlässe. Das Rahmenprogramm bot vielfältige Möglichkeiten, weitere Aspekte der Getränkemkultur kennenzulernen. An zwei Samstagen im Februar gab es die Gelegenheit, an einer Führung durch die Brauerei des Wädi Bräu teilzunehmen und im Anschluss die Biere zu verköstigen. Mitte Februar referierte Dr. Regula Zürcher über die Schweizerische Antialkoholbewegung und ihre Akteurinnen und Akteure und machte viele Verweise zu Wädenswil. Im März öffnete die HGW die Türen zum ehemaligen Felsenkeller der Brauerei. In vier Führungen konnten rund 80 Personen in die Geschichte der Bierproduktion und -lagerung eintauchen. Im April fanden schliesslich vier Rundfahrten mit dem Bierdampfer «Gambrinus», Baujahr 1893, statt.

Daneben gab es an acht Sonntagen öffentliche Führungen, an vier weiteren Sonntagen konnten Interessierte auf der «historischen Beizentour» neben der Getränkemkultur auch etwas über die Trink- und Beizenkultur in Wädenswil erfahren. Auf dem rund 1½-stündigen Spaziergang waren jeweils 20 bis 30 Personen dabei, beim letzten gar 50 Personen. An drei Abenden öffnete die Ausstellung ausserdem für die Soirée, an der eine fachkundige Schnaps-Degustation angeboten wurde und von Hansjürg Zehnder vieles über Produktion, Produkte und die Geschichte der Alkoholpolitik zu erfahren war.

Generalversammlung 2023

Die Generalversammlung der HGW fand Ende März wie gewohnt im Bistro der aktuellen Ausstellung statt. 27 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und nahmen an der Versammlung teil. Nachdem die geschäftlichen Traktanden rasch erledigt waren, erzählte Jürg Boos von der ZHAW im informativen Teil über die Entwicklung des Obstbaus in Wädenswil. Er schlug dabei einen Bogen von rund 200 Jahren bis in den heutigen Stand der Forschung.

Vernissage Jahrbuch 2023

Zusammen mit Stutz Medien veranstaltete die HGW im November die Vernissage des Jahrbuchs der Stadt Wädenswil. Passend zum Schwerpunkt «Bildung» des Jahrbuchs waren Autorinnen und Autoren, Sponsoren und HGW-Mitglieder in der Aula des Schulhauses Rotweg eingeladen. Rund 70 Personen erschienen am stimmigen Anlass, darunter auch Vertreterinnen und Vertreter des Turnvereins und des Kammerorchesters. Beide Vereine feierten Jubiläen und sind Teil des Jahrbuchs. Ein musikalisches Duo untermalte den Abend mit Volksmusik und gab sogar ein Lied von Bert Kaempfert zum Besten. Der Wahl-Hüttner ist mit seinen von ihm komponierten Welthits wie «Strangers In The Night» Thema des Jahrbuchs. Im Anschluss genossen die Anwesenden den grosszügigen Apéro von Stutz Medien und lauschten der spontan durch den amtierenden Gemeinderatspräsidenten Hans Roth erweiterten Musikgruppe.

Ausstellung 2024: Wädenswiler Industriegeschichte

Mitte Jahr standen die Kuratierenden mit Rebekka Stutz und Christian Winkler sowie auch das Thema Industriegeschichte fest. Das Team begann sogleich mit der Konzeption der Ausstellung und mit der Suche nach Objekten. Schliesslich sollte eine breite Palette an Produkten «made in Wädenswil» gezeigt werden, von denen sich nur ein Teil im Fundus befinden. Daneben war das Ziel, die Firmen in einen grösseren historischen Zusammenhang zu stellen.

Wädenswil, 21. März 2024

Christian Winkler

Präsident

Historische Gesellschaft Wädenswil